



Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden, richtet sich maßgeblich nach Art und Umfang der bestehenden Geschäftsbeziehung.

Bitte geben Sie diese Informationen auch den aktuellen und zukünftigen vertretungsberechtigten Personen und Ansprechpartnern in Ihrem Unternehmen weiter.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und an wen können Sie sich wenden?

HeGo Biotec GmbH
Goerzallee 305b
14167 Berlin

Datenschutzbeauftragter: Dr. Jörg Albertsen
Telefon: 030 – 847 18 552
E-Mail-Adresse: datenschutz@hego-biotec.de

2. Welche Daten nutzen wir und wie erheben wir diese?

Im Rahmen der Anbahnung und Durchführung der Geschäftsbeziehung verarbeiten wir insbesondere folgende Datenkategorien unserer Geschäftspartner bzw. deren Ansprechpartner, die wir direkt von diesen oder von sonstigen Dritten (z.B. Schufa) zulässigerweise (z.B. zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer erteilten Einwilligung) erhalten haben. Weiter verarbeiten wir personenbezogene Daten, wenn Sie unsere Website besuchen, d.h. wenn Sie mit uns in Kontakt treten und sich für unsere Produkte oder Leistungen interessieren und sich auf unserer Website im Kontaktformular registrieren. Zum anderen verarbeiten wir Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handelsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewonnen haben:

Interessenten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personen-/Kontaktdaten (z.B. Vorname, Nachname, Gesellschaft, Adresse, (Mobil-) Telefonnummer, Telefax, E-Mail ▪ Kommunikationsdaten im Zusammenhang mit Korrespondenz (E-Mails, Briefverkehr, Fax, Telefon)
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personen-/Kontaktdaten (z.B. Vorname, Nachname, Gesellschaft, Adresse, (Mobil-) Telefonnummer, Telefax, E-Mail
Lieferanten/ Dienstleister/ öffentliche Stellen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vertrags- und Abrechnungsdaten (z.B. Bankverbindung, bestellte Waren/Leistungen, Rechnungsdaten) ▪ Kommunikationsdaten im Zusammenhang mit Korrespondenz (E-Mails, Briefverkehr, Fax, Telefon)

3. Für welche Zwecke und aufgrund welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Gegenstand unseres Unternehmens ist der Handel mit „Wirkstoffen für den Umweltschutz“ für die Abwasser- und Schlammbehandlung sowie zur Gasreinigung. Die Datenverarbeitung und deren Speicherung erfolgt zur Ausübung dieser Zwecke in unseren Warenwirtschaftssystemen sowie online über unser Internetportal www.hegodata.com (z.B. zur Auswertung von Daten spezieller Messgeräte) unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z.B. HGB, AO etc.).

a. Zur Durchführung, Erfüllung eines Vertrages oder für vorvertragliche Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

In erster Linie dient die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Erbringung unserer Leistung/Dienstleistung und zum Verkauf/Vermarktung unserer Produkte im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach Ihrem konkreten Produkt-/Dienstleistungsinteresse und können u.a. die Beratung und Umsetzung im Hinblick auf Dienstleistungen und Produkte umfassen. Darüber hinaus können die Zwecke der Datenverarbeitung auch dazu dienen, Ihren Bedarf zu analysieren und zu prüfen, ob ein Produkt oder eine Dienstleistung für Sie geeignet ist. Weitere Zwecke sind folgende:

- Durchführung mit Ihnen geschlossener Vertragsverhältnisse
- Beantwortung und Bearbeitung Ihrer Anfragen
- Betreuung von Kunden und Interessenten
- Buchhaltung und Inkasso
- Dokumentation und Verwaltung von Kundenbeziehungen
- Beratung u. Beschwerdemanagement
- Angebot von Produkten und Dienstleistungen
- Beendigung mit Ihnen geschlossener Vertragsverhältnisse

b. Im Rahmen einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten:

Beispiele:

- Stärkung der Kundenbeziehung
- Datenverarbeitung und -analyse zu Marketingzwecken, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Leistungen und Produkten
- Verhinderung von Straftaten

c. Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)



Soweit Sie uns die Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO (=25. Mai 2018) uns gegenüber erteilt worden sind.

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO)

Zudem unterliegt unser Unternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, d.h. gesetzlichen Anforderungen wie z.B. steuerrechtlichen Vorschriften, Zollbestimmungen, Vorschriften im Zusammenhang mit öffentlich geförderten Projekten.

4. Wer erhält Zugriff auf Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten, zur Erfüllung Ihrer Aufträge, zur Beantwortung Ihrer Anfragen und/oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen benötigen (z.B. Mitarbeiter aus der Auftragsbearbeitung, dem Vertrieb, aus der IT-Abteilung, den Bereichen Finanzen und Rechnungswesen sowie der Verwaltung).

Eine Datenweitergabe außerhalb des Unternehmens erfolgt nur, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern. Sie eingewilligt haben, dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten oder Ihrer Aufträge erforderlich ist, von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Einhaltung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung / des Bundesdatenschutzgesetzes garantieren oder eine andere Rechtsgrundlage für die Weitergabe vorliegt.

Eine Übermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (=Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es zur Erfüllung der unter Ziffer 3 genannten Zwecke erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung in der Regel langfristig ausgerichtet ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, sind diese regelmäßig zu löschen, es sei denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen, z.B., nach Handelsgesetzbuch oder Abgabenordnung (Fristen zw. 2 bis 10 Jahre)
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften (z.B. §§ 195 ff. BGB).

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO
- **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO
- **Löschung** nach Art. 17 DSGVO
- **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO
- **Widerspruch** aus Art. 21 DSGVO
- **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V. m § 19 BDSG)

7. Gibt es Ihrerseits eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

I. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

II. Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formlos per E-Mail an datenschutz@hego-biotec.de gesendet werden.